

Gottesdienst mit Apostel Lindemann in Lich: Gebete helfen!

Lich. Apostel Jens Lindemann feierte gemeinsam mit den Gläubigen aus den neuapostolischen Kirchengemeinden Lich und Hungen am Mittwoch, den 6. März 2019 einen Gottesdienst in der Kirche an der Licher Bahnhofstraße.

„Gebete helfen, tun gut und es ist ein schönes Gefühl zu spüren, für mich wird gebetet." mit diesen Worten begann die Predigt des Apostels, der seinen ursprünglich für 20. Februar 2019 geplanten Besuch nachholte.

Die grenzenlose und grandiose Liebe Gottes zu den Menschen stand im Mittelpunkt der Predigt des Apostels, der dem Gottesdienst das Bibelwort „Die Liebe höret nimmer auf ..." (aus 1. Korinther 13, 8) zu Grunde legte. Er sagte „Wer Gottes Liebe spürt und erlebt, ist reich in Christus.", und rief dazu auf, als Christ sein Leben zu einem Liebesbrief Christi zu machen.

Mit den Worten „Der HERR ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn mit Ernst anrufen. Er tut, was die Gottesfürchtigen begehren, und hört ihr Schreien und hilft ihnen." aus Psalm 145, 18-19 richtet der Apostel ein besonderes Grußwort an die beiden Gemeinden. „Unter Anrufen ist das Gebet gemeint, lasst uns unser Gebetsleben einmal auf den Prüfstand stellen. Es geht um die Qualität des Gebetes, nicht um die Quantität. Beten kann ich immer und überall!" so der Apostel.

Der Gottesdienst wurde von den gemischten Chören der beiden Gemeinden musikalisch umrahmt. Nach der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahles beendet Apostel Lindemann den Gottesdienst mit Gebet und Segen.

9. März 2019

Text: K.-E. Fischer, W. Rock

Fotos: K.-E. Fischer

